

# Bombenerfolg für das Sortiment -- !

bedeutet „200 Mittagessen“ deswegen, weil es auf ganz neue Weise der Hausfrau 200 fixfertige Mittagessen vorlegt und sie der Qual der täglichen Menüzusammenstellung vollkommen enthebt!

So wird das Buch von den Hausfrauen **beurteilt:**

Basel, den 25. Januar 1928.

Mit vieler Freude habe ich im Dezember das sehnlichst erwartete Buch „200 Mittagessen“ erhalten. Ich kann nicht unterlassen Ihnen zu sagen, wie sehr mich das Büchlein interessiert und erfreut. Es kommt wirklich einem grossen Bedürfnis entgegen, und beim Durchlesen habe ich mit Vergnügen konstatieren können, dass es in vollem Masse hält, was es verspricht. **Das ewige Kopferbrechen in Sachen „Menu“ hört nun auf!** Die wirklich reizenden Illustrationen sorgen schon dafür.

Mit bestem Gruss

Frau Anny Kost, Basel.

P. S. Wollen Sie so gut sein und mir noch ein gleiches Exemplar à Fr. 4.— und ein gebundenes à Fr. 6.— senden an Frau Anny Kost, Freiestrasse 51, Basel.

\*

Flums, den 10. Januar 1928.

Letzte Woche sahen wir in Chur in der Buchhandlung das Kochbuch „200 Mittagessen“ und haben dasselbe gleich mit nach Hause genommen und studiert und schon einiges daraus probiert. **Wir haben zwar eine Menge Kochbücher, aber noch kein so schönes und praktisches!** Nun hätte ich gerne noch die „Kalte Küche“ und ersuche Sie höflich, mir das Buch per Nachnahme zukommen zu lassen.

Hochachtungsvoll grüsst Sie

Frau H. Knecht, Flums (St. G.).

\*

Winterthur, den 19. Dezember 1928.

Das schöne, reich illustrierte Büchlein „200 Mittagessen“ ist mir heute zugekommen. **So kurze Zeit ich es habe, es ist mir jetzt schon das liebste und schönste Kochbuch, das ich besitze.** Es ist wirklich eine grosse Erleichterung für die Hausfrau, sowohl für den täglichen Gebrauch wie auch, wenn Besuch kommt. Und erst die prachtvollen, farbigen Photographien angegerichteter Essen erfüllen das Auge mit Entzücken. Man möchte nur so anbeissen. Also, wie gesagt, ich bin sehr erfreut über das Buch. Werde es auch weiter empfehlen.

Mit hochachtungsvollem Gruss

Frau Bosshart, Wartstrasse 25, Winterthur.

Basel, den 9. Januar 1928.

Ich bitte Sie, mir „Kalte Küche“, 273 Rezepte Hors-d'œuvre etc., per Nachnahme zustellen zu wollen. Ich bin bereits im Besitze von „200 Mittagessen“ und davon so entzückt, dass ich nun auch noch Ihr zweites Büchlein haben möchte.

Hochachtung

Frau E. Schleidt-Stieger, Hebelstr. 107, Basel.

\*

Flawil, den 7. Februar 1928.

Obschon ich Ihr fein illustriertes Kochbuch erst seit einigen Tagen besitze, kann ich doch nicht anders, als Ihnen zu Ihrem glücklichen „Griffe“ zu gratulieren. Die flotten Abbildungen, die natürlichen Anleitungen, die vielen Rezepte, die gesundheitlichen Winke, alles ist den jetzigen Ernährungsmethoden und den jetzigen Kochkunst-Ansichten angepasst! Man meint, jetzt müsse jede „Besitzerin“ Lust und Liebe zum Kochen bekommen und alles Appetit!

Hochachtung grüsst Sie

Frau Heule-Schär, Flawil (St. G.).

\*

Pieterlen, den 10. Februar 1928.

Ich habe Ihr Buch „200 Mittagessen“ gekauft und bin ganz entzückt davon. Ich blättere immer wieder darin. Die Rezepte sind so einfach, gut verständlich geschrieben und die Platten sehen so appetitlich aus, dass man mit wahren Feuereifer daran geht, dies und jenes zu probieren.

Hochachtung

Frau Louise Hunkeler, Pieterlen (Bern).

\*

Milano, den 29. Januar 1928.

Obwohl ich eigentlich bereits eine ganze Bibliothek von Kochbüchern in verschiedenen Sprachen habe, konnte ich kürzlich in Lugano bei Arnold Ihrem Kochbüchlein „200 Mittagessen“ nicht widerstehen. Es ist so praktisch und vielseitig, dabei die farbigen Tafeln so einladend, dass auch ältere, erfahrene Hausfrauen (ich bin seit 24 Jahren verheiratet) doch manches Neue wieder daraus lernen können, auch was die gesundheitlichen Winke anbetrifft. Ihre „Kalte Küche“ habe ich auch!

Ihre ergebene

B. Steffen-Linder, via Plinio 14, Milano 119.

Preis brosch. M. 3.80, geb. M. 4.40

Wir liefern: fest / bar mit 35% und Partie 13/12. Bei Bestellung von 250 Expl. 40% und Partie, von 500 Expl. 45% und Partie. In Kommission mit 25%

**Verlag Otto Walter A.-G., Konstanz/Baden**

Z